

## Schüler- und Elterninformation zum Methodentraining und zu den Dokumentationsbögen an der Friedrich-August-Genth-Schule

An der Friedrich-August-Genth Schule findet in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 9 in allen Zweigen das im Schulprogramm verankerte dreitägige Methodentraining statt. Die Schwerpunktsetzung liegt dabei im Kennenlernen verschiedener Methoden, um sich selbstständig neue Inhalte zu erschließen, ferner in der Präsentation erarbeiteter Inhalte sowie in der Lesekompetenzförderung.

Aufbauend auf diese Methodentrainingstage wiederholen die Schülerinnen und Schüler in den anschließenden zwei Schuljahren die erprobten Methoden bei ihren Klassenlehrern/innen und den Fachlehrern/innen ihrer Klasse. Ziel ist es, die persönliche Methodenkompetenz der Kinder durch Üben zu erweitern und zu festigen.

Um eine Verbindlichkeit und damit auch eine Nachhaltigkeit des Methodentrainings zu schaffen, wurden für die Doppeljahrgänge 5/6, 7/8, 9/10 bzw. den Hauptschulzweig 9 die so genannten Dokumentationsbögen entwickelt.

Sie beinhalten verschiedene Aufgaben, die von den Schülern/innen zu erarbeiten und vorzustellen sind, sowie eine festgelegte Anzahl zu lesender Bücher. Vor dem Hintergrund, dass wir Lehrkräfte es für sehr wichtig erachten, die Kinder im selbstständigen Handeln zu unterstützen, liegt der verantwortungsvolle Umgang mit den Dokumentationsbögen in der Hand jedes/r einzelnen Schülers/in.

Drei Wochen vor Ende des Schuljahres sammelt der/die Klassenlehrer/in der Jahrgangsstufen 6/8/9 bzw. 10 die Dokumentationsbögen, die von Ihnen als Eltern bitte zu unterschreiben sind, ein und wertet sie aus. Für den Zeugnisvermerk gilt derzeit folgende Regelung, die Sie auch dem Dokumentationsbogen entnehmen können:

- Mit sehr gutem Erfolg: alle Aufgabentypen erledigt
- Mit gutem Erfolg: eine Aufgabe nicht erledigt
- Mit Erfolg: zwei Aufgaben nicht erledigt
- Kein Vermerk: mehr als zwei Aufgaben nicht erledigt

Von der Idee her geleitet, dass ein positiver Anreiz Schüler motiviert, ihre Dokumentationsbögen zu führen und deren Anforderungen zu erfüllen, hat sich die Gesamtkonferenz der FAG darauf verständigt, dass Schüler/innen, die ihre Dokumentationsbögen gewissenhaft und vollständig führen, bevorzugt beispielsweise an den von der Schule angebotenen Möglichkeiten wie den Schüleraustauschfahrten nach Frankreich, England oder Spanien teilnehmen dürfen oder bei der Übernahme eines Patenamtes vorrangig berücksichtigt werden, weil zuverlässig arbeitende Kinder besonders geeignet sind, die FAG im Ausland und in der Öffentlichkeit zu repräsentieren. Ein vollständiges Bearbeiten der Bögen kann hierfür ein Indiz sein.

Zuletzt ist nicht zu vergessen, dass die Schüler/innen durch das erfolgreiche Führen der Dokumentationsbögen mit dem Zeugniseintrag eine besondere Qualifikation nachweisen können.

Bitte bestätigen Sie und Ihr Kind durch Unterschrift die Kenntnisnahme des Informationsblattes zum Methodentraining und den Dokumentationsbögen und geben den unteren Abschnitt an den/die Klassenlehrer/in zurück. Vielen Dank für Ihre/Eure Mitarbeit.

bitte abtrennen und an den Klassenlehrer/in zurückgeben! Danke.

---

Name des Schülers/der Schülerin: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätigen wir den Erhalt und die Kenntnisnahme des Informationsbriefes zum Methodentraining und zu den Dokumentationsbögen an der Friedrich-August-Genth Schule. Wir sind damit einverstanden, dass von unserem Sohn/unsere Tochter im Rahmen der Methodentrainingstage digitale Bildaufnahmen durch die Lehrkraft angefertigt und diese im schulischen Rahmen verwendet werden dürfen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Schüler/Schülerin

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Elternteils